










Veranstaltungsprogramm im Juni 2019 (Auswahl aus den Projekten)

Datum	Veranstaltung	Titel / Beteiligte	Ort / Veranstalter
2.6., 11–17 Uhr	Offene Werkstatt Kulturerbe Rhein-Main	„Tag der Uhrmacherei“	Neu-Anspach Freilichtmuseum Hessenpark, Laubweg 5 Kosten: 9 €, Kinder 1 € Info: www.hessenpark.de , service@hessenpark.de Veranstalter: Freilichtmuseum Hessenpark
3.6.–19.7.	Ausstellung Geist der Freiheit Freiheit des Geistes 	„100 Jahre Frauenwahlrecht – Mütter des Grundgesetzes“	Aschaffenburg vhs Aschaffenburg, Luipoldstr. 2 Eintritt frei Info: www.vhs- aschaffenburg.de Veranstalter: vhs Aschaffenburg
4.6., 10.30–19.30 Uhr und 5.6., 9.30–17.45 Uhr	Fachtagung GartenRheinMain <small>Vom Kloostergarten zum Regionalpark</small>	„Blick zurück nach vorn: Gartenkultur neu gedacht“ – Zweitägige Fachtagung zur Bedeutung und Zukunft der Gartenkultur im Rhein-Main-Gebiet Eine Fokusveranstaltung im Rahmen des Jahresthemas „Moderne Gärten“ von GartenRheinMain	Hanau Comoedienhaus, Parkpromenade 1 Kosten: 90 €, ermäßigt 75 € Anmeldung erforderlich: katharina.saul@schloesser. hessen.de Info: www.krfrm.de , www.schloesser-hessen.de Veranstalter: Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen und GartenRheinMain, Stadt Hanau

6.6., 19.30 Uhr	Lesung Kulturerbe Rhein-Main	„Lesung Felix von Manteuffel“	Bingen am Rhein Historisches Museum am Strom, Museumsstraße 3 Kosten: VVK 12 €, Abendkasse 15 € Info und Anmeldung: www.bingen.de, museum- am-strom@bingen.de Veranstalter: Museum am Strom
8.6., 11–11.40 Uhr	Theateraktion 	„Marktrufer“	Butzbach Marktplatz Butzbach Eintritt frei Info: www.krfrm.de Veranstalter: KulturRegion FrankfurtRheinMain und BüchnerBühne e.V. mit der Stadt Butzbach
14.6., 19 Uhr und 15.6., 17 Uhr	Film 	„26. Rüsselsheimer Filmtage: Satirische Kurzfilme“	Rüsselsheim am Rhein Theater Rüsselsheim, Am Treff 1 Info und Karten: www.ruesselsheimer- filmtage.com, 06142 832630, VVK ab 1.2.19 Veranstalter: Stiftung Cinema Concetta Filmförderung und Förderverein Cinema Concetta Rüsselsheim e.V.
15.6., 11.40– 19 Uhr	Führung 	„Dort wo die Visionen blühen – Ein inspirierender Rundgang zu den grünen Oasen in Darmstadt“ Eine Veranstaltung zum Jahresthema „Moderne Gärten“ von GartenRheinMain	Darmstadt Hauptbahnhof, DB- Infostand, vor Gleis 12 Kosten: 20 Euro, zzgl. Bahnticket Info und Anmeldung: www.vhs.frankfurt.de, 069 212-71501, Kursnummer 0216-11 Veranstalter: Volkshochschule Frankfurt am Main
15.6., 14–16 Uhr	Führung 	„Grün in der Stadt – Über Funktion und Vision“ Führung mit Stefan Heldmann, Leiter des Grünflächenamts Frankfurt, und Ingo Bohl Eine Veranstaltung zum Jahresthema „Moderne Gärten“ von GartenRheinMain	Frankfurt am Main Untermainanlage, Straßenbahnhaltestelle Willy-Brandt-Platz Info: www.gruenflaechenamt.sta- dt-frankfurt.de Veranstalter: Grünflächenamt Frankfurt a. M.

<p>16.6., 15–17.30 Uhr</p>	<p>Führung</p>  <p>GartenRheinMain Vom Klostergarten zum Regionalpark</p>	<p>„Großbürgerlich-prinzliche Park- und Familiengeschichten am Rochusberg und Rhein“</p>	<p>Bingen am Rhein Haupteingang Villa Sachsen, Mainzer Str. 184 Kosten: 15 € (inkl. 1 Glas Winzer-Secco, Salzsacks) Info und Anmeldung: info@kultur-erlebnis.de Veranstalter: KULTUR-ERLEBNIS, Dr. Astrid Gräfin von Luxburg</p>
<p>17.–27.6.</p>	<p>Programm für Kinder und Jugendliche</p>  <p>ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR RHEIN - MAIN</p>	<p>„Route der Industriekultur Junior 2019“</p> <p>Eine Veranstaltungsreihe der Kulturellen Bildung im Rahmen der Route der Industriekultur Rhein-Main</p>	<p>Verschiedene Orte im Rhein-Main-Gebiet Info und Anmeldung: www.krfrm.de, rdik-junior@krfrm.de Veranstalter: KulturRegion FrankfurtRheinMain</p>
<p>28.6., 16 Uhr</p>	<p>Führung</p>  <p>GartenRheinMain Vom Klostergarten zum Regionalpark</p>	<p>„Die verborgenen Innenhöfe der Allianz“</p> <p>Eine Veranstaltung zum Jahresthema „Moderne Gärten“ von GartenRheinMain</p>	<p>Frankfurt am Main Frankfurt Allianz Versicherung, Theodor-Stern-Kai 1 Info und Anmeldung: 06127 90540, hessen@dggl.org Veranstalter: Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e. V., Landesverband Hessen</p>
<p>29.6., 20 Uhr</p>	<p>Songwriter-Abend</p>  <p>Geist der Freiheit Freiheit des Geistes</p>	<p>„Freies im Gesang“</p>	<p>Wölfersheim Turmhof am weißen Turm, Hauptstraße 49 Kosten: 12 € Info: www.woelfersheim.de Veranstalter: Gemeinde Wölfersheim</p>

Ausgewählte Projekte / Veranstaltungen

Hanau

Dienstag, 4. Juni, 10.30–19.30 Uhr und Mittwoch, 5. Juni, 9.30–17.45 Uhr

Fachtagung: „Blick zurück nach vorn: Gartenkultur neu gedacht“

Im Fokus der zweitägigen Fachtagung stehen die Herausforderungen und Chancen, die die Erhaltung des gartenkulturellen Erbes mit sich bringen sowie die Qualitäten und Zukunft des Stadtgrüns mit dem Fokus auf Anlagen und Projekte in der Region Frankfurt Rhein-Main.

Eine Veranstaltung der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen, realisiert gemeinsam mit dem Projekt „GartenRheinMain“ der KulturRegion und der Brüder-Grimm-Stadt Hanau, in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e. V. (DGGL) und European Garden Heritage Network (EGHN).

Ort: Hanau, Comoedienhaus, Parkpromenade 1

Kosten: 90 €, ermäßigt 75 €

Anmeldung bis 17. Mai erbeten: katharina.saul@schloesser.hessen.de

Info: www.krfrm.de, www.schloesser-hessen.de

Veranstalter: Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen, GartenRheinMain und der Brüder-Grimm-Stadt Hanau, in Kooperation mit der Deutschen Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e. V. (DGGL) und European Garden Heritage Network (EGHN).

Butzbach

Samstag, 8. Juni, 11–11.40 Uhr

Theateraktion: „Marktrufer“

Inmitten von Gemüse, Kräutern, Blumen und Käse erteilen Schauspieler*innen der BühnerBühne Riedstadt der Freiheit das Wort. Sie rezitieren aus der Erklärung der Bürger- und Menschenrechte, aus Reden und Gedichten mutiger Protagonisten wie Luther und Danton, aus Marie Juchacz's Parlamentsansprache nach der Erlangung des Frauenwahlrechts 1919 bis hin zu Otto Wels' berühmter letzten freien Rede im Reichstag 1933. Immer geht es um das Recht auf freie Meinungsäußerung – ein Menschenrecht, das seit Jahrhunderten erstritten und erkämpft wurde, aber immer wieder verteidigt werden muss. Zum 70. Geburtstag des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland tritt auch „Konrad Adenauer“ auf, der am 8. Mai 1949 als Präsident des Parlamentarischen Rates das Grundgesetz mit seinen unaufhebbaren Grundrechten unterzeichnete.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Schwerpunktes „Meinungsfreiheit gestern und heute“ der KulturRegion, gefördert durch den Gewinn-Sparverein bei der Sparda-Bank Hessen e.V.

Ort: Marktplatz Butzbach

Eintritt frei

Info: www.krfrm.de

Veranstalter: KulturRegion FrankfurtRheinMain und BühnerBühne e.V. mit der Stadt Butzbach

Verschiedene Orte in der Rhein-Main-Region

17.–27. Juni (und bis Oktober)

Programm für Kinder und Jugendliche: „Route der Industriekultur Junior 2019“

Die „Route der Industriekultur Junior“ ermöglicht Kindern und Jugendlichen aus dem schulischen und außerschulischen Bereich, Industriekultur auf angewandte, kreative und lehrreiche Art zu erleben. Führungen und künstlerische Auseinandersetzungen an Orten der Industriekultur sind ebenso Teil der Angebote wie Workshops, in denen sich Kinder und Jugendliche mit Architektur, Produktion und Konsum, Arbeitswelt und Berufsbilder sowie Upcycling auseinandersetzen. Durch interdisziplinäre Ansätze, bei denen Technik und Naturwissenschaften mit den Künsten in einen Dialog treten, entdecken Kinder und Jugendliche neue Zugänge zu Themen der Industriekultur. Neu ist in diesem Jahr die Erweiterung um mehr tägige Angebote, so wird eine tiefgründige Auseinandersetzung mit den Themenschwerpunkten ermöglicht. Drei von vier der mehr als 70 Programmpunkte sind kostenfrei, alle weiteren kostenvergünstigt. Begleitpersonen frei. Die Angebote sind nur begrenzt verfügbar.

Die „Route der Industriekultur Junior“ ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain, gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Modellprojektes Kulturkoffer.

Orte/Veranstalter: Verschiedene Orte und Veranstalter in der Rhein-Main-Region

Info und Anmeldung: KulturRegion FrankfurtRheinMain, rdik-junior@krfrm.de,
Tel.: 069 2577-1763, www.krfrm.de

(Auf der Webseite der KulturRegion finden Sie eine Übersicht zu freien/ausgebuchten Veranstaltungen)

Die KulturRegion FrankfurtRheinMain

Kultur in der Region – Kultur für die Region

Die 50 Mitglieder starke KulturRegion FrankfurtRheinMain, ein bundesländerübergreifender Zusammenschluss aus Städten, Landkreisen und dem Regionalverband, vernetzt, bündelt und vermarktet seit 2005 die vielfältige lokale und regionale Kultur. Projekte wie die „Route der Industriekultur Rhein-Main“, „GartenRheinMain“, „Geist der Freiheit“ oder „Kulturerbe Rhein-Main“ fördern die interkommunale Zusammenarbeit und knüpfen an das kulturelle Erbe der Region an. Beliebt sind auch das jährlich stattfindende Theaterfestival „Starke Stücke“ und die „Tage der Industriekultur Rhein-Main“. Das Museumsheft „Museen & Sonderausstellungen 2019“ präsentiert in der bereits 10. Ausgabe 177 spannende Ausstellungen in 95 Museen der Region. Die „Interaktive Karte“ auf der Website der KulturRegion stellt zudem mehr als 1.000 Orte und Ausflugsziele digital aufbereitet in Text und Bild vor.

GartenRheinMain

Vom Kloostergarten zum Regionalpark

15 Jahre GartenRheinMain, Fokus „Moderne Gärten“: April–Dezember 2019

Das Projekt GartenRheinMain nimmt alljährlich die Gartenschätze und besonderen Parkanlagen der Region in den Blick und macht auf ihre Schönheit, Geschichte und heutige Bedeutung aufmerksam. Es setzt sich auch damit auseinander, wie Gärten

und Parks erhalten und nachhaltig genutzt werden. 2019 umfasst das Veranstaltungsprogramm unter dem Fokusthema „Moderne Gärten“ von April bis Dezember 2019 wieder rund 600 Gartenveranstaltungen in der Metropolregion FrankfurtRheinMain: Führungen, Wanderungen und Fahrradtouren, Lesungen, Vorträge, Workshops und Gartenfeste laden dazu ein, die Gärten und Parks der Region zu entdecken.

**ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR
RHEIN - MAIN**



17. „Tage der Industriekultur Rhein-Main“, Fokus „Baukultur“: 3.–11. August 2019
„Route der Industriekultur Junior“: 17.–27. Juni 2019

Die Route der Industriekultur Rhein-Main hat es sich zur Aufgabe gemacht, bedeutende Orte der Industriekultur in ihren vielen Facetten vor Ort erlebbar zu machen. Die Route umfasst mehr als 1.000 Orte von lokaler und überregionaler Bedeutung: Von Hafen- und Industrieanlagen über Brücken, Bahnhöfe, Klärwerke, Arbeitersiedlungen bis zum Technologiepark, erschließt sie den Besuchern viele lebendige Zeugnisse des produzierenden Gewerbes der Region und bringt diese wieder ins Bewusstsein. Mit den alljährlich im Sommer stattfindenden „Tagen der Industriekultur“ macht sie mit einem abwechslungsreichen Programm industriekulturelle Orte zugänglich, die sonst nur von außen zu sehen sind.

Die „Route Industriekultur Junior“ richtet sich in Zusammenarbeit mit Schulen seit 2014 mit attraktiven Angeboten rund um Themen der Industriegeschichte speziell an Kinder und Jugendliche.

Kulturerbe Rhein-Main

Januar–Juni 2019: „Kulturtechniken ausprobieren“

Das generationenübergreifende Projekt der Kulturellen Bildung „Kulturerbe Rhein-Main“ legt seit 2018 den Fokus auf „Kulturtechniken ausprobieren“. Beim Filzen, Einmachen, Drucken, Buchbinden oder Programmieren entdecken und erforschen Jung und Alt gemeinsam das kulturelle Erbe in der Rhein-Main-Region. Denn hier gibt es eine große Vielfalt an Initiativen, Vereinen und Museen, die das Wissen um wertvolle Kulturtechniken aktuell und lebendig halten. Das Programmheft „Kulturerbe Rhein-Main“ bündelt von Januar bis Juni 62 Veranstaltungen in 14 Städten der Rhein-Main-Region, die oft mehrmals angeboten werden.

**Geist der Freiheit
Freiheit des Geistes**



Januar–August 2019: „Meinungsfreiheit gestern und heute“

Das Projekt „Geist der Freiheit – Freiheit des Geistes“ verbindet die Geschichte von Freiheit und Demokratie in der Rhein-Main-Region mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen. Das Projekt stellt 2017-2019 historische und aktuelle Aspekte der

Meinungsfreiheit in den Mittelpunkt. Von Januar bis August laden Kommunen, Museen, Bibliotheken, Volkshochschulen, Kultur- und Geschichtsvereine im Rahmen des Themenschwerpunkts „Meinungsfreiheit gestern und heute“ rund 80 Veranstaltungen in der ganzen Region ein.



Vorschau Festivalzeitraum 2020: 12.–23. März 2020

Das internationale Theaterfestival „Starke Stücke“ zeigt seit 1994 ausgewählte Theaterstücke für ein junges Publikum in der Rhein-Main-Region. Eingeladen werden international herausragende Theaterproduktionen. Etwa 9.000 Kinder und Jugendliche besuchen jedes Jahr im Frühjahr die 80-100 Vorstellungen mit ihren Kitas, Schulklassen und Familien. Das Festival bringt Künstler aus aller Welt auf die verschiedenen Bühnen der Region. Im umfangreichen Rahmenprogramm gibt es bei Diskussionsrunden und Inszenierungsgesprächen Gelegenheiten zum Austausch zwischen Künstlern, Publikum und Projektbeteiligten. In zahlreichen Workshops und Projekten erleben Kinder und Jugendliche Theater auch als Akteure. Theater sehen und Theater spielen sind bei „Starke Stücke“ eng miteinander verknüpft.

Das Festival möchte junge Menschen unabhängig von ihrem sozialen und kulturellen Hintergrund erreichen und sie für die Theaterkunst begeistern.

„Starke Stücke“ wird getragen von einem Netzwerk unterschiedlicher Kulturveranstalter, die das Festival gemeinsam durchführen. Es ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain und der Starke Stücke GbR.

Kontakt

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH

Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main

Tel.: 069 2577-1700

info@krfrm.de

www.krfrm.de